

PROTOKOLL

8. Sitzung des Orsrates Schulenrode

Sitzungstermin: Mittwoch, 15.08.2018

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:56 Uhr

Ort, Raum: Schützen- und Sportheim Schulenrode, Lindenbergweg 13

anwesend:

Vorsitz

Herr Wolk

Mitglieder

Herr Brandes

Herr Meiners

Protokollführer/in

Herr Klatte

abwesend:

Mitglieder

Herr Schultz

fehlt

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Ehlers

fehlt

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 09.05.2018
3. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht über wichtige Angelegenheiten
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen von Ortsratsmitgliedern
6. Haushaltsbeschluss 2019
 - a) Verteilung der Ortsratsmittel
 - b) Festlegung von Sondermaßnahmen (ggf. Antrag auf Übertrag vom Vorjahr)
 - c) Auflistung der geplanten Zuwendungen
7. Ersatzbepflanzung auf dem Friedhof
8. Einwohnerfragestunde

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Wolk begrüßt 4 anwesende Bürger_Innen, die Ortsratsmitglieder und das beratende Mitglied des Ortsrates Matthias Thiede. Er eröffnet um 20:00 Uhr die 8. öffentliche Sitzung des Ortsrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 09.05.2018

Das Protokoll zur 7. Sitzung vom 09.05.2018 wird genehmigt.

Beschluss: 3:0

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 3 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht über wichtige Angelegenheiten

Zu verschiedenen Punkten die im Protokoll aufgenommen waren und noch nicht erledigt sind wurde folgendes mitgeteilt, besprochen und entschieden:

Die Beetpflege entlang der Bauminselfen des Sicker Wegs wird mit der Neuausschreibung 2019 vervollständigt.

Der niederflurgerechte Ausbau dreier Bushaltestellen (s. TOP 8 der 6.OR vom 21.02.18) soll, nach demnächst vorzunehmender Ausschreibung, noch in 2018 erfolgen. OB Wolk will sich mit der Gemeindeverwaltung ins Benehmen setzen, um den Ausbau in Schulenrode zu priorisieren. Weitere Details zur Begründung in TOP 5 des vorliegenden Protokolls.

Der ergänzende Ausbau der Erdverkabelung von Destedt nach Schulenrode war für 2018/19 vorgesehen, ist aber zur Zeit terminlich noch nicht festgelegt.

Den Ankauf der Bänke (für den Friedhof und den Radweg nach Veltheim) wird OB Wolk zeitnah vornehmen. Die Bänke werden dann in Eigenleistung vom OR aufgestellt.

OB Wolk stellt Alternativen dar, die zum Ankauf und zur Nutzung eines Defibrilators (Sondermaßnahme 2018) von Bedeutung sind.

Nach eingehender Aussprache entscheidet sich der OR für die Anschaffung eines Defibrilators im Außenbereich und seiner Montage am Feuerwehrgerätehaus.

Beschluss: 3:0

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Austausch der Mülleimer bzw. die ergänzende Anschaffung eines weiteren Behälters für Hundekotbeutel für die Bushaltestelle-West am Ortseingang soll im Zuge der Ausbaumaßnahmen erfolgen.

Die dem OR vorliegende Anregung, durch ergänzende Markierungen einen Schutzstreifen auf der Fahrbahn die Strecke zwischen Schulenrode und Destedt „Fahrradfreundlicher“ zu gestalten, wird aufgrund der erheblichen Sicherheitsbedenken der OR- Mitglieder nicht weiter verfolgt.

OB Wolk wird sich mit K. Bosse ins Benehmen setzen, um die Schwergängigkeit des Karussells auf dem Bolz- und Spielplatz nachhaltig zu beseitigen

Ein Ratsbeschluss zur Anschaffung von Tauchpumpen für die Feuerwehren der Orte, die an private Nutzer bei Notfällen ausgeliehen werden, ist wahrscheinlich, steht aber noch aus. Der OR vertraut dementsprechend darauf, dass die Haushaltsmittel der Gemeinde hierzu bereitgestellt werden.

OB Wolk teilt mit, dass nach Aussage der zuständigen Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung Fr. Grigo, die zugesagte Anschaffung der Bestuhlung für den Gastraum des Schützen- und Sportheims erst für 2019 in Aussicht gestellt ist.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

M. Steinwedel bringt ihren Unmut darüber zum Ausdruck, dass an der Kreuzung zur B1 immer noch keine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 KMH vorgesehen ist.

Die bisherigen Anstrengungen des OR hier Abhilfe zu schaffen, sind erfolglos geblieben. OB Wolk will sich aber noch einmal an die zuständigen Behörden wenden und dabei auf die zunehmenden Gefahrenmomente (abbiegende Besucher des Friedwaldes, Fußgänger, die die B1 queren wollen, landwirtschaftliche Fahrzeuge, usw.) hinweisen und die Gemeindeverwaltung sowie auch den Rat der Gemeinde Cremlingen um Unterstützung bitten. Die Kreuzungssituation schätzt der OR weiter vergleichbar mit der Abzweigung „B1 / Lauingen“ ein. Dort wird zu Recht schon sehr lange der laufende Verkehrsfluss mit der Beschilderung auf 70 KMH reduziert.

M. Steinwedel hält eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 KMH zwischen Schulenrode und der B1 für angebracht, damit das Ein- und Ausfahren zum und vom Friedhofsparkplatz sicherer wird. Diese Forderung will der OR unterstützen und dem Landkreis Wolfenbüttel vorschlagen.

H. Klatte informiert den OR über die bisherigen Vorarbeiten zur Neuauflage des „Cremlinger Kompasses“. Es werden noch Ansprechpartner für eventuelle Ortsbesichtigungen oder Nachfragen zur Orts-geschichte gesucht. Das OR Mitglied B. Meiners stellt sich hierfür zur Verfügung.

H. Klatte informiert darüber, dass seit mehreren Wochen der Internetauftritt der Ortschaft gesperrt ist. Da auch diese Adresse für die Neuauflage des Kompasses genannt ist, die Seite insgesamt großes Interesse erzeugte und dort aktuell auf Veranstaltungen hingewiesen wurde, fragt er nach wie weit die Aktualisierung der Internetseite Schulenrodes im Zusammenhang mit den neu einzupflegenden Datenschutzerklärungen gediehen ist. OB Wolk wird sich zeitnah mit M. Stumpf und weiteren Ansprechpartnern in Verbindung setzen um den freien Zugriff auf die Homepage wieder zu ermöglichen.

H. Klatte fragt an, wann die vom OR 2017 als Bürgerprojekt beschlossene Beleuchtung des Kirchen-gebäudes installiert wird. Aufgrund technischer Probleme, die bei der Erdmontage oder der Gesamtin-stallation zu beachten sind, soll hierzu noch einmal im Frühherbst eine Ortsbesichtigung des OR statt-finden.

M. Steinwedel bittet den OR darum, seine Termine besser anzukündigen. Der OR wird dementspre-chend seinen Termin im November (07.11.18) auch in der Rundschau veröffentlichen.

zu TOP 5 Anfragen von Ortsratsmitgliedern

G. Brandes bezieht sich auf die in TOP 2 angesprochene Anregung zur Einrichtung eines auf der Fahrbahn markierten Radwegs zwischen Schulenrode und Destedt und fragt ergänzend nach, wie weit die Planungen zur Einrichtung einer Rad- und Raststation in Schulenrode vorangekommen sind. OB Wolk berichtet von einem informellen Gespräch mit BM Kaatz, der sich sehr für die touristische Erschließung des Gemeindegebiets und der Ortschaften im Rahmen der Kooperation zwischen dem LK Helmstedt, dem LK Börde und der Gemeinde Cremlingen einsetzt.

OB Wolk wird sich im Namen und Auftrag des OR weiter für den Bau eines gesonderten Radweges entlang der Straße im Nachklang zur Demontage der Strommasten und dem Ausbau der Erdverkabelung einsetzen. Die für dieses Projekt genannten Begründungen sind schon mehrfach in den Protokol-len des OR dargelegt worden.

Nach Einschätzung des OR bietet die Erdverkabelung Möglichkeiten, den Ausbau und die Ein-richtung einer „Rad und Raststation“ ergänzend zu den bisherigen Überlegungen als touristi-sche Attraktion deutlich aufzuwerten, weil es dort ohne größeren Aufwand möglich sein wird, eine E-Bike Ladestation in Schulenrode einzurichten.

Der OR will zu diesen Fragen nach dem Ausbau der Bushaltestelle und rechtzeitig vor den an-stehenden Arbeiten zur Erdverkabelung einen Ortstermin mit den zuständigen Partnern der

